

## Wege ins Ausland

Wer Karriere machen will, kommt heutzutage um einen Auslandsaufenthalt nicht herum. **Ob Studium, Praktikum oder Berufserfahrung** – Bewerber, die sich in einem fremden Land bewährt haben, können bei der Jobsuche punkten. Schlüsselqualifikationen wie Sprachkompetenz, Mobilität, Flexibilität sowie das "Sich-Zurechtfinden" in anderen Kulturen und Gesellschaften gehören inzwischen zu den wichtigsten Beurteilungskriterien bei der Auswahl akademischer Nachwuchskräfte.

Deshalb unterstützt die FH Deggendorf ihre Studierenden, die durch einen Auslandsaufenthalt dem Studium eine internationale Ausrichtung geben, ihre fachlichen wie fremdsprachlichen Kenntnisse und insbesondere auch persönlichen Erfahrungen erweitern möchten.

Hier können nur einige Möglichkeiten aufgezeigt werden: Der Erfolg des Auslandsaufenthalts hängt entscheidend von der Eigeninitiative des Studierenden ab. Hilfreich bei der Suche nach Fördermöglichkeiten ist die DAAD-Broschüre „Studium, Forschung, Lehre im Ausland“, die jährlich im April erscheint (siehe auch [www.daad.de](http://www.daad.de)).

### **Internationales/ Auslandsamt**

Das **International Office der FH Deggendorf** befindet sich im 2. Stock Gebäude B, Zimmer 210, Edlmairstr. 6 und 8 ([auslandsamt@fh-deggendorf.de](mailto:auslandsamt@fh-deggendorf.de)).

Viele Informationen, Bücher und Broschüren zum Thema finden Sie in der **Internationalen Infothek** (in der FH-Bibliothek). Aktuelle Informationen hängen ferner an den diversen Anschlagtafeln und sind auch auf der *Website* der FH Deggendorf zu finden (siehe auch unten *links*).

### **Auslandspraktika**

Bei der Suche nach einem **passenden Praktikantenplatz** ist unbedingt **Eigeninitiative** gefragt. Im **Internet** finden Sie Websites von Firmen und Vermittlungsstellen weltweit, zu denen auch *links* bestehen; schauen Sie dazu auf die Internet-Seiten der International Office/Akademisches Auslandsamt der FH Deggendorf und des Career Services der FHD.

Bitte informieren Sie sich möglichst frühzeitig, am besten **ein Jahr vor dem geplanten Beginn!**

Zumeist ist für ein Auslandspraktikum nur mit geringer Bezahlung, aber je nach Zielland unterschiedlich hohen Mehrkosten für Anreise, Miete und Lebenshaltung zu rechnen.

Praktika in Europa können seit Neuestem über „**Erasmus-Praktikum**“ (*Lebenslanges Lernen*) oder **Auslands-BaföG** gefördert werden. Infos dazu erteilt das International Office.

Der DAAD kann für die Ableistung von **Praktika in Übersee** (gilt nicht für Europa) **pauschale Fahrkostenzuschüsse** vergeben. Der Antrag muss ca. drei Monate vor Beginn des Praktikums gestellt werden. Nähere Informationen erteilt das

International Office, das auch die Anträge für Sie weiterleitet.

Die Internationale Gesellschaft für Weiterbildung und Entwicklung **InWent** in Köln ([www.inwent.org](http://www.inwent.org)) fördert Arbeitsaufenthalte und Praktika, insbesondere in Afrika, Asien, Lateinamerika oder auch Osteuropa. Bewerbungen für ein Teil- oder Reisestipendium sind ein Jahr im voraus bis Oktober bzw. April im International Office einzureichen (siehe [www.inwent.org](http://www.inwent.org) und [www.asa-programm.de](http://www.asa-programm.de)).

Das „Centrum für internationale Migration und Entwicklung“ (CIM) vermittelt Fachkräfte im Rahmen der deutschen **Entwicklungszusammenarbeit** nach Afrika, Asien, Lateinamerika sowie Mittel- und Osteuropa (nähere Informationen im Internet unter <http://www.cimffm.de>).

Das Deutsche Komitee von **IAESTE** vermittelt Studierenden naturwissenschaftlicher und technischer Studienfächer weltweit **Arbeitsaufenthalte von zwei bis drei Monaten** Dauer, vorzugsweise im Juli bis Oktober (siehe [www.iaeste.de](http://www.iaeste.de)). In begrenztem Umfang werden auch Praktika von vier- bis sechsmonatiger Dauer angeboten. - Interessenten melden sich bis spätestens Anfang November im International Office.

Der Deutsche Industrie- und Handelstag stellt eine **Adressliste der deutschen Außenhandelskammern** zur Verfügung, siehe [www.diht.de](http://www.diht.de) und [www.ahk.de](http://www.ahk.de), über die Kontakte zu deutschen Firmen im Ausland, leider nicht immer kostenlos, geschlossen werden können.

Programme für Praktika oder *summer sessions* in Australien, Kanada oder den USA bietet auch **TravelWorks** GmbH an (Münsterstr. 111, 48155 Münster; [www.travelworks.de](http://www.travelworks.de)).

TravelWorks ist bei der Visumsvermittlung für die USA behilflich und ermöglicht die Beantragung des J-1-Visums beim amerikanischen Konsulat (Details unter <http://www.praktikum-usa.org>).

## Hinweise zu Versicherungen

❶ Alle Fragen zum **Krankenversicherungsschutz** im Ausland sollten Sie *vorab mit Ihrer Versicherungsgesellschaft klären*. Sind Sie bei einer gesetzlichen Krankenkasse oder einer Ersatzkasse in Deutschland versichert, so gilt der Versicherungsschutz nur im Ausland für Länder, mit denen ein Versicherungsabkommen getroffen wurde: Das sind die EU-Mitgliedsländer (also ohne Schweiz, aber mit Norwegen und Island, nicht mit Übersee-Staaten). Liegt kein Abkommen mit dem Zielland vor oder sind Sie privat krankenversichert, so müssen Sie sich privat für das Zielland versichern.

❷ Für Auslandspraktika empfiehlt sich der Abschluss einer **Unfallversicherung** (bei privaten Versicherungsträgern möglich) abgeschlossen werden, soweit Sie durch den Praktikumsgeber nicht unfallversichert sind. Dadurch sind eventuelle Arbeitsunfälle oder ein Unfall auf dem Weg zur Arbeit abgesichert. – Diese Empfehlung gilt auch für die Zeit eines Auslandsaufenthalts zur Anfertigung der Abschlussarbeit.

❸ Eine **Berufshaftpflichtversicherung** sichert Sie ab im Fall von Schäden, die im Rahmen der Tätigkeit im Unternehmen vorkommen, denn hier gilt die Privathaftpflicht nicht (sie gilt nur für im Privatbereich verursachte Schadensfälle, und das in der Regel auch im Ausland; näheres ist in der Versicherungspolice nachzulesen).

## Auslandsstudium DAAD-Programme

Den an einem Auslandsstudium interessierten Studierenden aller Studiengänge bieten der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) und andere Organisationen diverse

	<p>Förderprogramme an. Einen Überblick über Förderungsmöglichkeiten im Ausland für Deutsche vermittelt der DAAD auf seiner <i>Website</i> (<a href="http://www.daad.de">www.daad.de</a>). Die angebotenen Programme sind sehr vielfältig und variieren in Dauer, Art und Adressatenkreis. Gute Studienleistungen sind Voraussetzung, ebenso der erfolgreiche Abschluss des ersten Studienjahres.</p>
Partnerschaften	<p>Die FH Deggendorf hat mit diversen anderen Universitäten, insbesondere im Rahmen des europäischen Austauschprogramms <b>ERASMUS</b> (<i>Lebenslanges Lernen</i>) Austauschvereinbarungen getroffen. Interessenten an einem Erasmus-Austauschstudium erhalten nähere Informationen im International Office. Die Bewerbungsfrist endet jährlich Anfang April <b>für das folgende Akademische Jahr</b>.</p>
Fulbright-Kommission	<p>Studienaufenthalte in den Vereinigten Staaten von Amerika können, in der Regel als Teilstipendium für ein Studienjahr von der Fulbright-Kommission gefördert werden, wobei der Studienort in den USA nicht frei wählbar ist. Die Bewerbung erfolgt über das International Office im Mai jedes Jahres (siehe <a href="http://www.fulbright.de">www.fulbright.de</a>). Unter bestimmten Umständen vergibt die Fulbright-Kommission auch Reisestipendien für Studienaufenthalte (Bewerbungsfrist: Ende Dezember). Die Ausschreibungstexte sind im International Office erhältlich.</p>
Rotary Club	<p>Über das Georgia Rotary Student Program (<a href="http://www.grsp.org">www.grsp.org</a>) werden Studienaufenthalte in den Vereinigten Staaten von Amerika, State of Georgia inklusive Studiengebühren, Unterkunft und Taschengeld gefördert.</p>
<b>Zeitpunkt</b>	<p>Sobald ein Überblick über das Fachstudium gewonnen ist, frühestens nach dem ersten Studienjahr, passt sich ein Auslandsstudium von einem Semester bis zu einem Jahr im allgemeinen am besten in das Hochschulstudium ein. Mit dem Zusammentragen aller nötigen Informationen beginnen sollten Sie <b>mind. 10 Monate vor</b> dem geplanten Aufenthalt, auch um Bewerbungsunterlagen fristgerecht einreichen zu können.</p>
<b>Sprachliche Voraussetzungen</b>	<p>Der Erfolg des Auslandsstudiums hängt entscheidend von den Fremdsprachenkenntnissen ab. Viele ausländische Hochschulen verlangen deshalb den Nachweis entsprechender Sprachkenntnisse insbesondere, wenn ein Studienabschluss an der ausländischen Hochschule angestrebt wird. So verlangen nordamerikanische und australische Universitäten eine Bestätigung über die Teilnahme am <i>Test of English as a Foreign Language</i> (TOEFL, siehe: <a href="http://toefl.ets.org">http://toefl.ets.org</a>); häufig wird ein Testergebnis von ca. 85 % (250 Punkte bei einer Skala bis 300 oder 100 Punkte nach dem neuen Internet-based TOEFL) gefordert. Erwartet werden oft auch Kenntnisse in Geschichte, Kultur und Wirtschaft des Landes.</p>
<b>Vorbereitung</b>	<p>❶ Überlegen Sie, welches Land (bzw. welche Hochschule) für den geplanten Aufenthalt besonders geeignet ist. Hochschuladressen weltweit findet man unter <a href="http://dir.yahoo.com/education/higher_education/colleges_and_universities/index">http://dir.yahoo.com/education/higher_education/colleges_and_universities/index</a>.</p> <p>❷ Fordern Sie Informationen über die Studienmöglichkeiten, Zulassungsregelungen, Bewerbungsfristen, Beginn/Ende des Studienjahres an bei den in Betracht gezogenen ausländischen Hochschulen.</p>

÷ Sichern Sie unbedingt den Fortbestand des Versicherungsschutzes bei Krankheit und Unfall im Ausland (siehe oben).

## **Finanzierung**

**Auslandsstudium ist nicht gleich Stipendium.** In der Mehrzahl der Fälle erfolgt die Finanzierung aus den Quellen, aus denen auch das Studium zu Hause finanziert wird (Eigenmittel bzw. Unterstützung der Eltern, BAföG, Begabtenförderung etc.).

Stipendien und Teilstipendien werden vom DAAD (siehe: [www.daad.de](http://www.daad.de)) und anderen Organisationen nur an Studierende vergeben, die bereits einen Teil ihres Studiums erfolgreich absolviert haben; sie werden nur für eine begrenzte Zeit und nach Qualifikation vergeben. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht für deutsche Studierende - sofern mit den anderen formalen Voraussetzungen auch die im Einkommensbereich erfüllt sind - nur für die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG, Infos im Anhang). Leistungen aus anderen Förderprogrammen werden bei der Berechnung des Bedarfssatzes *verrechnet*.

## **Ferienarbeit/Jobs**

Zahlreiche Jobs insbesondere in der Tourismusbranche und für die Sommerzeit vermittelt die **Internationale Arbeitsvermittlung** der Agentur für Arbeit (Villemombler Str. 76, 53123 Bonn; [www.eures-jobs.com](http://www.eures-jobs.com)).

Speziell für die USA bietet **Camp America** interessante Ferienjobs, siehe *American Institute for Foreign Study (AIFS)*, Baumscheidtstr. 11 – 94, 53113 Bonn ([www.aifs.de](http://www.aifs.de)).

Nähere Informationen über **internationale Workcamps** versendet gegen eine Schutzgebühr auch der Service International (Blücherstr. 14, 53115 Bonn, ☎ 0228/21 20-86).

**Mitarbeit in sozialen oder ökologischen Projekten im Ausland** ermöglicht: AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. (Postf. 50 01 42, 22701 Hamburg; [www.afs.de](http://www.afs.de)).

## **Sprachkurse**

Zur Verbesserung oder Auffrischung der Sprachkenntnisse bietet der DAAD Förderprogramme für drei- bis vierwöchige Sommersprachkurse an. Englischkurse sind allerdings ausgenommen. Anträge für Teilstipendien sind bereits im Dezember des Vorjahres zu stellen. - Das Kursangebot erläutert das Buch "Sommersprachkurse an Hochschulen", das in der Hochschulbibliothek steht (auch im Buchhandel erhältlich).

## **Internationale Studentenausweise**

Mit einigen Ausweisen, z. B. dem Deutsch-französischen Sozialausweis oder dem internationalen Studentenausweis, sind in manchen Ländern Vergünstigungen verbunden, etwa für Flug- oder Bahnreisen, Eintrittskarten oder Hotelübernachtungen. Den Internationalen Studentenausweis **ISIC** stellt das **Studienzentrum der FH Deggendorf** (Zimmer B 005/006) aus (nähere Infos unter: [www.isic.de](http://www.isic.de)).

## **Buch zum Thema**

Die Auslandsreise: Arbeiten, Studieren und Lernen im Ausland 2005 von Susanne Gry Troll (wird jährlich neu überarbeitet; [www.dieauslandsreise.de](http://www.dieauslandsreise.de); Sign. OO/AL 40700 T 846).

## Die Partnerhochschulen der FH Deggendorf für STUDIENAUFENTHALTE

**Direkt- oder Selbstbewerbung nicht möglich, Nominierung nur zs. mit Referat Internationales.**

Unter [www.fh-deggendorf.de/auslandsamt/report](http://www.fh-deggendorf.de/auslandsamt/report) stehen Rückkehrerberichte Deggendorfer Studenten.

Land	Partnerhochschule	Studienmöglichkeit und Vereinbarungen	Ansprechpartner / E-Mail-Adresse	
			im Inland	im Ausland
<b>Australien</b>	University of Southern Queensland, <b>Toowoomba</b> /Brisbane <a href="http://www.usq.edu.au">www.usq.edu.au</a>	alle Studiengänge, auch Fern- und Aufbaustudium (Studiengebühren!)	European Study Centre: <a href="http://www.usq-bretten.de">www.usq-bretten.de</a>	Katrina Bidgood <a href="mailto:international@usq.edu.au">international@usq.edu.au</a>
	The University of <b>Newcastle</b> <a href="http://www.newcastle.edu.au">www.newcastle.edu.au</a>	alle Studiengänge (Studiengebühren!)	International Office	Tracy.McCabe@newcastle.edu.au
	University of Western <b>Sydney</b> <a href="http://www.uws.edu.au">www.uws.edu.au</a>	Betriebswirtschaft (Studiengebühren!)	Prof. Nagengast	Uwe Lilje <a href="mailto:U.Lilje@uws.edu.au">U.Lilje@uws.edu.au</a>
	Bond University, <b>Gold Coast: Robina</b> <a href="http://www.bond.edu.au">www.bond.edu.au</a>	alle Studiengänge (Studiengebühren!)	International Office	Natalie_Sanderson@bond.edu.au
	Swinburne University of Technology <b>Melbourne</b> <a href="http://www.swinburne.edu.au">www.swinburne.edu.au</a>	alle Studiengänge (Studiengebühren!)	Tobias Forster: <a href="mailto:Tobias@gostralia.de">Tobias@gostralia.de</a>	Sarah Price <a href="mailto:sprice@groupwise.swin.edu.au">sprice@groupwise.swin.edu.au</a>
<b>Belgien</b>	Arteveldehogeschool <b>Gent</b> <a href="http://www.arteveldehs.be">www.arteveldehs.be</a>	Betriebswirtschaft, International Management	Prof. Nagengast	international@arteveldehs.be
	Katholieke Hogeschool Kempen, <b>Geel</b> <a href="http://www.khk.be">www.khk.be</a>	Intern. Management, IT, Logistics; Elektrotechnik (auch Master) ERASMUS	Prof. Nagengast	Agnes.Dillien@khk.be
	Katholieke Hogeschool <b>Leuven</b> <a href="http://www.khleuven.be">www.khleuven.be</a>	Betriebswirtschaft, Intern. Management (ERASMUS)	Prof. Nagengast	Klaas.Vansteenhuysen@khleuven.be
	Katholieke Hogeschool <b>Mechelen</b> <a href="http://www.khm.be">www.khm.be</a>	Betriebswirtschaft, International Management	Prof. Nagengast	Stijn.Coenen@khm.be
<b>Brasilien</b>	Universidade do <b>Vale do Itajaí</b> <a href="http://www.univali.br/coai">www.univali.br/coai</a>	Elektrotechnik, Medientechnik (Design)	Prof. Sperber	Caroline do Nascimento: <a href="mailto:internac@univali.br">internac@univali.br</a>
	Universidade de <b>Fortaleza</b> <a href="http://www.unifor.br">www.unifor.br</a>	Bachelor- und Master-Doppelabschlüsse möglich, Business und Management	Prof. Nagengast	neda@unifor.br
	Universidade Federal de Pernambuco, <b>Recife</b> <a href="http://www.ufpe.br">www.ufpe.br</a>	International Management	Prof. Nagengast	Suzana Monteiro <a href="mailto:cci@ufpe.br">cci@ufpe.br</a>
	Faculdade Integrada do <b>Recife</b> <a href="http://www.fir.br">www.fir.br</a>	International Management	Prof. Nagengast	Claudio Peres <a href="mailto:cperes@fir.br">cperes@fir.br</a>
<b>Bulgarien</b>	"Ljuben Karavelov" Civil Engineering University (VSU), <b>Sofia</b> <a href="http://www.vsu.bg">www.vsu.bg</a>	Bauingenieurwesen (ERASMUS)	Prof. Kai Haase	Nelly Jordanova <a href="mailto:intoffice@vsu.bg">intoffice@vsu.bg</a>
	Technical University of Sofia at <b>Plovdiv</b> <a href="http://www.tu-plovdiv.bg">www.tu-plovdiv.bg</a>	Maschinenbau, Elektrotechnik (ERASMUS)	Prof. Rappl	Mariana Dinkova <a href="mailto:mdinkova@yahoo.de">mdinkova@yahoo.de</a>
<b>China und Hongkong</b>	The <b>Hong Kong Polytechnic University</b> <a href="http://www.polyu.edu.hk">www.polyu.edu.hk</a>	Betriebswirtschaft, Management, Wirtschaftsinform.	International Office	
	Northwestern Polytechnical University, <b>Xi'an</b> <a href="http://www.npu.edu">www.npu.edu</a>	alle Ingenieurbereiche	International Office	renzh@nwpu.edu.cn
	Shandong Jianzhu University <b>Ji'nan</b> <a href="http://www.sdjzu.edu.cn">www.sdjzu.edu.cn</a>	Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik	International Office	Zhikun_li@sdjzu.edu.cn
	<b>Dalian Nationalities University</b> <a href="http://www.dlnu.edu.cn">www.dlnu.edu.cn</a>	alle technischen Studiengänge	Prof. Günther Benstetter	
	Chongqing University of Posts and Telecommunication, <b>Nan'an</b> <a href="http://www.cqupt.edu.cn">www.cqupt.edu.cn</a>	Elektrotechnik	Prof. Peter Sperber	Hr. Cao Hua <a href="mailto:tzaohua@hotmail.com">tzaohua@hotmail.com</a>
<b>Dänemark</b>	University of Southern Denmark, <b>Odense</b> <a href="http://www.sdu.dk">www.sdu.dk</a>	Business, alle Ingenieurbereiche (ERASMUS)	International Office	Ms Tine Noto <a href="mailto:tno@adm.sdu.dk">tno@adm.sdu.dk</a>
	Universität <b>Aalborg</b> <a href="http://www.aau.dk">www.aau.dk</a>	Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Rainer Waldmann	Aase V. Larsen <a href="mailto:i12avl@hum.aau.dk">i12avl@hum.aau.dk</a>

<b>Finnland</b>	<i>HAMK University of Applied Sciences, <b>Valkeakoski</b> und <b>Forssa</b> www.hamk.fi/in-english/</i>	Management (Doppelbach. möglich), Tourismus; Medientechnik, Elektrotechnik (engl.) ERASMUS	Prof. Johann Nagengast und Peter Firsching	Niina.Valtaranta@hamk.fi
	<i><b>Rovaniemi</b> University of Applied Sciences www.ramk.fi</i>	Tourismus, Management, Wi.-Inform. (engl.) (ERASMUS)	Prof. Nagengast	Ms. Hellevi Leppiaho business@ramk.fi
	<i>Satakunta University of Applied Sciences, <b>Pori</b> www.samk.fi</i>	International Management (ERASMUS)	Prof. Nagengast	Henni.Holtari@bit.spt.fi
	<i><b>Seinäjoki</b> University of Applied Sciences www.seamk.fi</i>	Business, alle Ingenieurbereiche (ERASMUS)	International Office	Ritva.Leppanen@seamk.fi
<b>Frankreich</b>	<i>Université de Savoie <b>Chambéry</b> www.univ-savoie.fr</i>	Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Rainer Waldmann	tatham@univ-savoie.fr
	<i>Université de <b>Poitiers</b> www.esip.univ-poitiers.fr</i>	Elektrotechnik (ERASMUS)	Prof. Werner Bogner	Valerie.morteau@univ-poitiers.fr
	<i>École Supérieure de Commerce - International School of Management IDRAC, <b>Lyon</b> www.idrac-lyon.com</i>	Business, Management	Prof. Johann Nagengast	Benedicte.Favre@idraclyon.com
<b>Griechenland</b>	<i>National Technical University of <b>Athens</b>, www.ntua.gr</i>	Bauingenieurwesen	Prof. Kai Haase	Ms Vasiliki Thoma : vthoma@central.ntua.gr
<b>Großbritannien</b>	<i>Glyndwr University <b>Wrexham</b> www.glyndwr.ac.uk</i>	alle Ingenieurbereiche, Informatik (Doppelbachelor möglich)	International Office	Patrick McMahon: McMahonP@glyndwr.ac.uk
	<i>University of Abertay <b>Dundee</b> www.abertay.ac.uk</i>	Business Studies (BA möglich, mind. 2 Semester)	International Office	
	<i>Napier University, <b>Edinburgh</b>  www.napier.ac.uk</i>	Management, Bauingenieurwesen (Studiengebühren bei einsem. Aufenthalt, Doppelabschluss möglich)	Prof. Nagengast	Ms Mhairi Leask business@napier.ac.uk
<b>Irland</b>	<i>University of <b>Limerick</b> www.ul.ie</i>	Business Studies (ERASMUS)	Prof. Zich	erasmus@ul.ie
<b>Italien</b>	<i>Università Degli Studi di <b>Cagliari</b> (Sardinien) www.unica.it</i>	Elektrotechnik; Business (in Ital.) ERASMUS	Prof. Benstetter und Nagengast	Anna Aloï: erasmus@unica.it
	<i>Università Degli Studi di <b>Trento</b> www.unitn.it</i>	Betriebswirtschaft, Management (ERASMUS)	Prof. Rainer Waldmann	socrates@unitn.it
<b>Japan</b>	<i>Kansai Gaidai University, Hirakata City, <b>Osaka</b> www.kansai-gaidai.ac.jp/asp</i>	Betriebswirtschaft, Intern. Management (in engl.)	International Office	
<b>Korea</b>	<i>Inha University, <b>Incheon/Seoul</b> www.inha.ac.kr</i>	Business Studies	International Office	Ms Kim Yakyung kimjk@inha.ac.kr
	<i><b>Jeju</b> College of Technology www.jeju.ac.kr</i>	Management (geringes Kursangebot in engl.)	International Office	musicaviva@hanmail.net
	<i><b>Daebul</b> University, <b>Mokpo</b> www.daebul.ac.kr</i>	alle Studiengänge (geringes Kursangebot in Englisch)	International Office	ycchon@mail.daebul.ac.kr
<b>Lettland</b>	<i>University of Latvia at <b>Riga</b> www.lu.lv</i>	E-Technik, Betriebswirtsch., Informatik (ERASMUS)	Prof. Sperber und Nagengast	Aljna Grzhibovska: alina@lanet.lv
	<i><b>Ventspils</b> University College www.venta.lv</i>	Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Nagengast	Rūta Zemīte: ruutaz@venta.lv
<b>Libanon</b>	<i>Hariri Canadian University <b>Damour</b>, Chouf</i>	Betriebswirtschaft, alle Ingenieurbereiche (in engl.)	Prof. Helml	
<b>Litauen</b>	<i><b>Vilnius</b> Management Academy www.vva.lt</i>	Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Nagengast	socrates@vva.lt
<b>Malaysia</b>	<i><b>Kuala Lumpur</b> Infrastructure University College, www.k-liuc.my</i>	Bauing., E-Technik, Automative Engineering, IT, Business	International Office	
<b>Mexiko</b>	<i>Universidad de <b>Colima</b> www.ucol.mx</i>	International Management	International Office	Isabel Balboa: ibalboa@ucol.mx
	<i>Universidad del Valle de Atemajac, <b>Guadalajara</b> www.univa.mx</i>	International Management, Betriebswirtschaft	International Office	Raul.Rodriguez@univa.mx
<b>Niederlande</b>	<i>Hogeschool <b>Rotterdam</b> www.rotterdamUniversity.nl</i>	International Management (ERASMUS)	Prof. Nagengast	Susanne de Weert J.E.M.de.-Weert@hro.nl

<b>Österreich</b>	<i>IMC FH <b>Krems</b> – University of Applied Management Sciences www.imc-krems.ac.at</i>	International Management (engl.) ERASMUS; Master SIM Doppelabschluss mögl.	Prof. Nagengast	Eva.Werner@imc-krems.ac.at
	<i>FHW – Fachhochschule der <b>Wiener</b> Wirtschaft www.fhw.at</i>	Management, Automatisierungstechnik (ERASMUS)	Prof. Grzempa und Nagengast	Elena.Domaschkina@fh-fonds.at
	<i>Fachhochschule <b>Salzburg</b> GmbH www.fh-sbg.ac.at</i>	Medientechnik, Tourismus, Management (ERASMUS)	Prof. Krump	Elke.Greindl@fh-sbg.ac.at
	<i>Fachhochschule Technikum <b>Kärnten, Villach</b> www.fh-kaernten.at</i>	Elektrotechnik (ERASMUS)	Prof. Benstetter	Sabine Bister S.Bister@fh-kaernten.at
<b>Peru</b>	<i>Universidad Científica del Sur, <b>Lima</b> www.ucsur.edu.pe</i>	Medientechnik	Prof. Sperber	
<b>Polen</b>	<i>Politechnika Slaska, <b>Gliwice</b> www.polsl.gliwice.pl</i>	Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Mechatronik (ERASMUS)	International Office	Joanna Denkowska: dwzz@polsl.gliwice.pl
	<i>University of Economics <b>Katowice</b> www.ae.katowice.pl</i>	Betriebswirtschaft (engl.) ERASMUS	Prof. Johann Nagengast	Monika Gruszka: mgruszka@ae.katowice.pl
	<i>Cracow University of Economics, <b>Krakow</b> www.ipo.ae.krakow.pl</i>	Betriebswirtschaft	Prof. Johann Nagengast	izal@bpz.ae.krakow.pl
	<i>Wirtschaftshochschule <b>Lodz</b> www.wshe.lodz.pl</i>	alle Ingenieurbereiche, Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Nitsche und Herde	Joanna Szczecinska: Joan@wshe.lodz.pl
	<i>Technical University of <b>Lodz</b> www.p.lodz.pl</i>	alle Ingenieurbereiche (ERASMUS)	International Office	Malgorzata Swit swit@ife.p.lodz.pl
<b>Portugal</b>	<i>Polytechnic Institute of <b>Cávado</b> and Ave (IPCA), <b>Barcelos</b> www.ipca.pt</i>	Betriebswirtschaft, Wirtschaftsinf. (ERASMUS)	Prof. Nagengast	Fátima Miranda: gri@ipca.pt
<b>Rumänien</b>	<i>University of the West <b>Timisoara</b> www.uvt.ro</i>	alle Ingenieurbereiche, Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Keller und Nagengast	PBrinzeu@mail.dnttm.ro
	<i>Technical University <b>Timisoara</b> www.etc.utt.ro</i>	alle Ingenieurbereiche (ERASMUS)	Prof. Keller	Dan.Lascu@etc.utt.ro
	<i>University Aurel Vlaicu, <b>Arad</b> www.uav-arad.go.ro</i>	Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Nagengast	Dr. Silviu Szentesi: silviu576@xnet.ro
	<i>Lucian Blaga University of <b>Sibiu</b> www.ulbsibiu.ro</i>	alle Ingenieurbereiche (ERASMUS)	Prof. Helmut Hansmaier	ioan.bondrea@ulbsibiu.ro
	<i>Universitatea Politehnica <b>Bucuresti, Bukarest</b> www.pub.ro</i>	Wirtschaftsinformatik (ERASMUS)	Prof. Michael Ponader	Johann.Rost@profiware.ro
<b>Schweden</b>	<i>Linköpings Universitet, <b>Linköping</b> und <b>Norrköping</b> www.lith.liu.se/en</i>	Wirtsch.-Informatik, Ingenieurwesen; Medientechnik (in Norrköping) ERASMUS	Prof. Christian Zich und Ressort Internationales	Monica Mellberg: international@lith.liu.se
<b>Schweiz</b>	<i>Hochschule für Technik, <b>Zürich</b> www.hsz-t.ch</i>	Wirtschaftsinformatik	Ressort Internationales	
<b>Slowakei</b>	<i>Slovak University of Technology, <b>Bratislava</b> www.stuba.sk</i>	Bauingenieurwesen (ERASMUS)	Prof. Kai Haase	jelemensky@sjf.stuba.sk
	<i>Alexander Dubcek University of <b>Trencin</b> www.tnuni.sk</i>	alle Ingenieurbereiche (ERASMUS)	Prof. P. Sperber und R. Rascher	Smrecanska@tnuni.sk
<b>Slowenien</b>	<i>University of <b>Ljubljana</b> www.uni-lj.si</i>	Informatik, Computer Science (ERASMUS)	Prof. Ponader	Marko.Bajec@fri.uni-lj.si
<b>Spanien</b>	<i>Universidad de Cantabria <b>Santander</b> www.unican.es</i>	alle Ingenieurbereiche, BWL (ERASMUS)	Prof. Rascher und Nagengast	castrog@gestion.unican.es
	<i>Escuela Politécnica Superior de <b>Gandia</b> www.epsg.upv.es</i>	Tourismus, Medientechnik (span.) ERASMUS	Prof. Johann Nagengast	reinter@epsg.upv.es
	<i>Universidad Politécnica de <b>Valencia</b> www.upv.es</i>	Maschinenbau, Wirtschaftsinformatik (ERASMUS)	Prof. G. Benstetter	relint@upvnet.upv.es
	<i>Universitat Autònoma de <b>Barcelona</b> www.uab.es</i>	Elektrotechnik, Intern. Management (ERASMUS)	Prof. Nagengast und Benstetter	Montse.Nafria@uab.es
	<i>Universidad de <b>Burgos</b> www.ubu.es</i>	International Business (ERASMUS)	Prof. Johann Nagengast	Cristina Zaldivar: relin@ubu.es
	<i>Universidad Antonio de Nebrija, <b>Madrid</b> www.nebrija.es</i>	International Management (engl.) ERASMUS	Prof. Johann Nagengast	internacional@nebrija.es
	<i>Universidad Autonoma de <b>Madrid</b> www.uam.es</i>	Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Johann Nagengast	Susana.Rodriguez@uam.es
	<i>St. Louis University, <b>Madrid</b> Campus http://spain.slu.edu</i>	International Management (gebührenpflichtig) engl.	Prof. Johann Nagengast	madrid@spmail.slu.edu
	<i>Universidad de <b>Jaen</b> www.ujaen.es</i>	alle Ingenieurbereiche, Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Johann Nagengast	secrel@ujaen.es
	<i>Universidad de <b>Valladolid</b> www.relint.uva.es</i>	Elektrotechnik und Telekommunikation (ERASMUS)	Prof. Günther Benstetter	Asunción Albuín@tel.uva.es

	<i>Universidad San Jorge, <b>Zaragoza</b> www.usj.es</i>	Business, Management, Technik (in spanisch)	Prof. Johann Nagengast	
<b>Taiwan</b>	<i>Tatung University, <b>Taipei</b> www.ttu.edu.tw</i>	Management, Engineering (Praktika)	International Office	Alice Pai bfy@ttu.edu.tw
<b>Tschechien</b>	<i>Boden-Universität Brunn/<b>Brno</b> www.mendelu.cz</i>	Betriebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Johann Nagengast	xbrancik@node. mendelu.cz
	<i>Universität <b>Pilsen</b> www.zcu.cz</i>	Betriebswirtschaft, alle Ingenieurbereiche (ERASMUS)	Profs. G. Keller und N. Müller	Petra Veselá: erasmus@rek.zcu.cz
<b>Türkei</b>	<i>Dokuz Eylül Üniversitesi, <b>Izmir</b> www.deu.edu.tr</i>	International Management (in engl.) ERASMUS	Prof. Johann Nagengast	internationaloffice@ deu.edu.tr
	<i><b>Sakarya</b> Üniversitesi www.sakarya.edu.tr</i>	alle Ingenieurbereiche, Be- triebswirtschaft (ERASMUS)	International Office	Mr Kenan Yerli kyerli@sakarya.edu.tr
	<i><b>Istanbul</b> Kültür University www.iku.edu.tr</i>	Betriebswirtschaft, Bauingenieurw., Wirt.- Informatik	International Office	International. office@iku.edu.tr
<b>Ungarn</b>	<i><b>Budapest</b> University of Technology and Economics www.bme.hu</i>	alle Ingenieurbereiche, Be- triebswirtschaft (ERASMUS)	Prof. Kai Haase	socrates@ mail.bme.hu
	<i>Szent István University <b>Gödöllő</b> und <b>Budapest</b> www.fh.szie.hu</i>	alle Ingenieurbereiche, Be- triebswirtschaft (ERASMUS)	International Office	Tarr.Zsuzsanna@ fh.szie.hu
<b>USA</b>	<i>Muskingum College, <b>New Concord</b>/Ohio www.muskingum.edu</i>	Betriebswirtschaft, Wirt.- Informatik, Medientechnik	International Office	
	<i>Colorado State University, <b>Fort Collins</b> www.csu.edu</i>	<b>Praktika:</b> alle Inge- nieurbereiche, Betrieb- swirtschaft	International Office	
<b>Zypern</b>	<i>University of <b>Nicosia</b> www.unic.ac.cy</i>	International Management (in engl.) ERASMUS	International Office	Elena Michael michael.e@unic. ac.cy

## Informationen zu Auslandsstudium und -praktikum im Internet

<b>Das Akademische Auslandsamt der Fachhochschule Deggendorf</b>	<a href="http://www.fh-deggendorf.de/auslandsamt">http://www.fh-deggendorf.de/auslandsamt</a> Siehe auch die Rückkehrerberichte unter "report"
<b>Infos zu Ausland, Studium, Beruf</b>	<a href="http://www.forum-jobline.de">http://www.forum-jobline.de</a>
<b>Adressen aller Hochschulen weltweit</b>	<a href="http://dir.yahoo.com/Education/Higher_Education/Colleges-and-Universities/By-Region/">http://dir.yahoo.com/Education/Higher_Education/Colleges-and-Universities/By-Region/</a> -- hier gewünschtes Zielland unter "Region" auswählen
Die Leitseite des <b>DAAD</b> (auch interessant für <b>ausländische Studierende</b> , die sich über Studium, Forschung und akademische Förderung in Deutschland informieren möchten)	<a href="http://www.daad.de">http://www.daad.de</a> <a href="http://www.go-out.de">http://www.go-out.de</a> <a href="http://www.daad.de/ausland/de">http://www.daad.de/ausland/de</a>
Die Ländersuchmaschine des <b>DAAD</b> (An welcher Uni im Gastland kann ich mein Fach studieren?)	<a href="http://www.daad.de/ausland/de/3.2.3.html">http://www.daad.de/ausland/de/3.2.3.html</a>
In <b>Großbritannien</b> studieren ...	<a href="http://www.britishcouncil.de/d/services/infocfiles.htm">http://www.britishcouncil.de/d/services/infocfiles.htm</a> allgemeine Infos zum Studium in GB
In <b>Großbritannien</b> Englisch lernen ...	<a href="http://www.britcou.org">http://www.britcou.org</a> , oder <a href="http://www.baselt.org.uk">http://www.baselt.org.uk</a>
... das Studium in <b>Frankreich</b>	<a href="http://www.cidu.de">http://www.cidu.de</a>
... das Studium in den <b>USA</b>	<a href="http://www.fh-hannover.de/usa">http://www.fh-hannover.de/usa</a> - Erläuterungen zum amerikan. Hochschulsystem <a href="http://www.petersons.com">http://www.petersons.com</a> - Infos zu graduate schools, Fächerangeboten etc. <a href="http://www.fulbright.de">http://www.fulbright.de</a> -Infos zur Förderung eines Studienjahres in den USA durch die Fulbright-Kommission <a href="http://www.educationuse.de">http://www.educationuse.de</a> - U.S State Department-Affiliated Educational Advising Service
... das Studium in <b>Kanada</b>	<a href="http://www.kanada-info.de/studium/">http://www.kanada-info.de/studium/</a>
... das Studium in <b>Australien</b>	<a href="http://www.studylink.com.au">http://www.studylink.com.au</a> - die Informationsseite des IDP Education Australia <a href="http://www.ieconline.net">http://www.ieconline.net</a> - IEC über Studium in <b>Australien</b> und <b>Neuseeland</b>
... <b>Visum- und Einreisebestimmungen</b> für alle Länder	<a href="http://www.auswaertiges-amt.de">http://www.auswaertiges-amt.de</a> Links zu den ausländischen Botschaften und Konsulaten unter „Länder- und Reiseinformationen“
... <b>Visaleitfaden für Praktika</b>	<a href="http://www.diplomcampus.de/infos/praktikumsvisum">www.diplomcampus.de/infos/praktikumsvisum</a>
... den <b>TOEFL</b> (Test of English as a Foreign Language)	<a href="http://www.toefl.org">http://www.toefl.org</a>
... den <b>IELTS</b> (International English Language Testing System)	<a href="http://www.britcoun.de/d/english/ielts.htm">http://www.britcoun.de/d/english/ielts.htm</a>
... <b>Sprachkurse weltweit</b>	<a href="http://www.lal.de/spralaen.htm">http://www.lal.de/spralaen.htm</a> <a href="http://www.languageschool.de">http://www.languageschool.de</a>
... allgemeine <b>Länder- und Studieninfos, Sprachkurse</b> etc.	<a href="http://www.iagora.com">http://www.iagora.com</a>
... <b>Auslands-BAFÖG</b>	<a href="http://www.das-neue-bafog.de">http://www.das-neue-bafog.de</a>
... weitere <b>Stipendienggeber und Stiftungen</b>	<a href="http://www.stiftungsindex.de">http://www.stiftungsindex.de</a>

## Internet-Stellenbörsen für Jobs und Praktika weltweit

<b>weltweit</b>	<a href="http://www.jobtops.net">www.jobtops.net</a>	<a href="http://www.praktikum.de">www.praktikum.de</a>
<b>Afrika</b>	<a href="http://www.praktikum-in-afrika.de">www.praktikum-in-afrika.de</a>	<a href="http://www.praktika-afrika.com">www.praktika-afrika.com</a>
<b>Australien</b>	<a href="http://www.employment.com.au">www.employment.com.au</a> <a href="http://www.mycareer.com.au">www.mycareer.com.au</a>	
<b>Europa</b>	<a href="http://www.iagora.com">www.iagora.com</a> <a href="http://www.jobpilot.de">www.jobpilot.de</a>	<a href="http://www.jobware.de">www.jobware.de</a>
<b>Dänemark</b>	<a href="http://www.jobindex.dk">www.jobindex.dk</a>	
<b>Finnland</b>	<a href="http://finland.cimo.fi">http://finland.cimo.fi</a>	
<b>Frankreich</b>	<a href="http://www.aces-fr.com">www.aces-fr.com</a>	<a href="http://cadresonline.com">http://cadresonline.com</a>
<b>Großbritannien</b>	<a href="http://www.work-experience.org">www.work-experience.org</a>	<a href="http://www.placementuk.org">www.placementuk.org</a>
<b>Irland</b>	<a href="http://www.exp.ie">www.exp.ie</a>	<a href="http://www.careermoves-ireland.com">www.careermoves-ireland.com</a>
<b>Kanada</b>	<a href="http://www.cacee.com">www.cacee.com</a>	<a href="http://workinphonet.bc.ca">http://workinphonet.bc.ca</a>
<b>Niederlande</b>	<a href="http://www.werk.nl">www.werk.nl</a>	
<b>Norwegen</b>	<a href="http://www.aetat.no">www.aetat.no</a>	
<b>Österreich</b>	<a href="http://www.jobboerse.at">www.jobboerse.at</a>	<a href="http://www.austropersonal.com">http://www.austropersonal.com</a>
<b>Polen</b>	<a href="http://www.jobs.pl">www.jobs.pl</a>	
<b>Schweden</b>	<a href="http://www.jobline.se">www.jobline.se</a>	
<b>Spanien</b>	<a href="http://www.inem.es">www.inem.es</a>	
<b>Südafrika</b>	<a href="http://www.mg.co.za/mg/work">www.mg.co.za/mg/work</a>	
<b>Tschechien</b>	<a href="http://www.job.cz">www.job.cz</a>	
<b>USA</b>	<a href="http://www.ajb.dni.us">www.ajb.dni.us</a> <a href="http://www.coolworks.com">www.coolworks.com</a> <a href="http://www.jobtrak.com">www.jobtrak.com</a> <a href="http://www.rsinternships.com">www.rsinternships.com</a>	<a href="http://www.career.com">www.career.com</a> <a href="http://www.iccweb.com">www.iccweb.com</a> <a href="http://www.summerjobs.com">www.summerjobs.com</a> <a href="http://www.careerbuilder.com">www.careerbuilder.com</a>

## Anschriften der Deutschen Auslandshandelskammern

<http://www.ahk.de>

<http://www.diht.de>

## Allgemein

[www.internabroad.com](http://www.internabroad.com)  
[www.praktika.de](http://www.praktika.de)  
[www.internjobs.com](http://www.internjobs.com)  
[www.forum-jobline.de](http://www.forum-jobline.de)

[www.praktikum-service.de](http://www.praktikum-service.de)  
[www.daad.de](http://www.daad.de)  
[www.internweb.com](http://www.internweb.com)  
[www.staufenbiel.de/ausland](http://www.staufenbiel.de/ausland)

## Deutsche Stellenmärkte

Siehe Internet unter [www.fh-deggendorf.de/career/index.html](http://www.fh-deggendorf.de/career/index.html)

## Länder- und Städte-Infos sowie Tipps zur Erstellung der Bewerbungsunterlagen

[www.iagora.com](http://www.iagora.com)

[www.wetfeet.com](http://www.wetfeet.com)

[www.forum-jobline.de](http://www.forum-jobline.de)

# Ausland und BAföG

## Auslandsstudium

Studierende mit ständigem Wohnsitz in Deutschland können für ein Studium im Ausland Ausbildungsförderung gemäß § 5 Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erhalten, wenn zumindest ein Teil des Auslandsstudiums auf das Studium in Deutschland angerechnet wird ([www.das-neue-bafoeg.de](http://www.das-neue-bafoeg.de); siehe auch: [www.studentenwerk.de](http://www.studentenwerk.de) und [www.bafoeg.bmbf.de](http://www.bafoeg.bmbf.de)).

Nach dem Ausbildungsstand förderlich ist ein Auslandsstudium, wenn der Studierende in der gewählten Fachrichtung Grundkenntnisse während einer zumindest einjährigen Ausbildung erlangt hat und über ausreichende Kenntnisse der Landessprache verfügt. - Ist die Unterrichtssprache Englisch, dürfen Grundkenntnisse der Landessprache im Gastland in den ersten Wochen des Aufenthalts in Form eines Intensivkurses erworben werden.

Die hohen zusätzlichen Kosten einer Ausbildung im Ausland **können** dazu führen, dass auch solche Studierenden Auslandsförderung erhalten, die wegen der Höhe des anzurechnenden Einkommens im Inland keine Förderung erhalten. Außerdem gibt es den sog. **Bildungskredit** (Näheres weiter unten).

## Dauer der Förderung

**In EU-Mitgliedsstaaten** ist das gesamte Studium zu den üblichen Inlandsbedingungen durch BAföG finanzierbar bzw. ab dem dritten Studiensemester mit BAföG-Inlandsförderung kann das Studium in einem EU-Mitgliedsland abgeschlossen werden. **Außerhalb der EU** wird nach dem ersten Studienjahr im Inland nur ein einziger zusammenhängender Zeitraum bis zu einem Jahr gefördert. Kann nachgewiesen werden, dass das Auslandsstudium für die Ausbildung von besonderer Bedeutung ist, besteht die Möglichkeit zu einer Förderung von insgesamt fünf Semestern.

Nicht gefördert werden vollständige Auslandsausbildungen (z. B. ein drei- bis vierjähriges Bachelor-Studium) oder Master-Kurse **nach abgeschlossenem Inlandstudium** (siehe [www.studentenwerk.de](http://www.studentenwerk.de)).

Das Auslandsstudium muss mindestens sechs Monate (ein Semester) bzw. zwölf Wochen bei Studium im Rahmen einer Hochschulkooperation dauern.

Förderung wird nur für die Zeit geleistet, in der eine Immatrikulation als Vollzeitstudent an der ausländischen Hochschule besteht.

## Höhe der Förderung

Grundlage der Berechnung des Auslands-BAföG sind:

- der individuell berechnete Bedarfsatz (orientiert sich an den Lebenshaltungskosten)
- die nachweisbar notwendigen Studiengebühren (bis zu 4.600 € pro Studienjahr)
- Aufwendungen für die Reise zum Ort der Ausbildung (günstigste Variante)
- Krankenversicherungszuschuss und Pflegeversicherungsbeitrag (gesetzl. Pauschale)
- ein Auslandszuschlag für Ausbildungen außerhalb der EU (zwischen 60 und 450 € monatlich, die aktuellen Monatssätze stehen unter [www.bafoeg-rechner.de](http://www.bafoeg-rechner.de)).

Die auslandsbedingten Förderleistungen werden in der Regel als **Zuschuss** geleistet. Nähere Informationen erteilen die zuständigen Ämter für Ausbildungsförderung (siehe unten). Soweit Unterstützung durch eine andere Stiftung gewährt wird, reduziert sich das Auslands-BAföG entsprechend.

## Antragstellung

Der Antrag auf Auslands-BAföG sollte möglichst frühzeitig gestellt werden, mindestens ein halbes Jahr vor Beginn der geplanten Auslandsausbildung, auch wenn zu diesem Zeitpunkt noch keine detaillierten Angaben zur ausländischen Ausbildungsstätte gemacht werden können. Die Antragstellung ist daher notfalls auch formlos möglich.

Zuständig sind die folgenden Ämter für Ausbildungsförderung, denen jeweils ein bestimmter Länderbereich zugewiesen ist: Nur dort erhalten Sie auch nähere Informationen zu den gültigen Regelungen sowie die Antragsformulare.

<b>Afrika, Ozeanien</b>	Studentenwerk Frankfurt/Oder Paul-Feldner-Str.8, 15230 <b>Frankfurt/Oder</b> <a href="http://www.studentenwerk-frankfurt.de">www.studentenwerk-frankfurt.de</a>
<b>Amerika (außer USA und Kanada)</b>	Landesamt für Ausbildungsförderung Rembertiring 8 - 12, 28195 <b>Bremen</b> <a href="http://www.bildung.bremen.de">www.bildung.bremen.de</a>
<b>Asien sowie Belgien, Luxemburg, Niederlande, Usbekistan</b>	Region Hannover, Schulen/Ausbildungsförderung Hildesheimer Str. 20, 30169 <b>Hannover</b> <a href="mailto:bafoeg@region-hannover.de">bafoeg@region-hannover.de</a>
<b>Australien, Griechenland, Zypern, Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Slowenien, Mazedonien</b>	Studentenwerk Marburg Erlenring 5, 35037 <b>Marburg</b> <a href="http://www.uni-marburg.de/stw">www.uni-marburg.de/stw</a>
<b>Dänemark, Island, Norwegen</b>	Studentenwerk Schleswig-Holstein Westring 385, 24118 <b>Kiel</b> <a href="http://www.studentenwerk-s-h.de">www.studentenwerk-s-h.de</a>
<b>Finnland</b>	Studentenwerk Halle W.-Langenbeck-Str. 5, 06120 <b>Halle/Saale</b> <a href="http://www.studentenwerk-halle.de">www.studentenwerk-halle.de</a>
<b>Frankreich</b>	Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Amt für Ausbildungsförderung, Postf. 13 55, 55206 <b>Ingelheim</b> <a href="http://www.mainz-bingen.de">www.mainz-bingen.de</a>
<b>Großbritannien, Irland, Türkei</b>	Bezirksregierung Köln, Ausbildungsförderung Theaterplatz 14, 52062 <b>Aachen</b> <a href="http://www.bezreg-koeln.nrw.de">http://www.bezreg-koeln.nrw.de</a>
<b>GUS, Ungarn, Slowakei, Polen, Tschechien, Rumänien, Estland, Lettland, Litauen, Bulgarien, Georgien, Ukraine, Weißrussland, Usbekistan, Moldau u.a.</b>	Studentenwerk Chemnitz-Zwickau Thüringer Weg 3, 09126 <b>Chemnitz</b> <a href="mailto:Auslands.bafoeg@swcz.tu-chemnitz.de">Auslands.bafoeg@swcz.tu-chemnitz.de</a> <a href="http://www.tu-chemnitz.de/stuwe/">www.tu-chemnitz.de/stuwe/</a>
<b>Italien</b>	Bezirksamt Charlottenburg von Berlin, Amt für Ausbildungsförderung, 10617 <b>Berlin</b> <a href="mailto:bafoegitalien@charlottenburg-wilmersdorf.de">bafoegitalien@charlottenburg-wilmersdorf.de</a>
<b>Kanada</b>	Studentenwerk Erfurt-Ilmenau Nordhäuser Str. 63, 99089 <b>Erfurt</b> <a href="http://www.studentenwerk-erfurt-ilmenau.de">www.studentenwerk-erfurt-ilmenau.de</a>
<b>Liechtenstein, Schweiz</b>	Studentenwerk Augsburg Eichleitnerstr. 40, 86159 <b>Augsburg</b> <a href="http://www.studentenwerk-augsburg.de">www.studentenwerk-augsburg.de</a>
<b>Malta, Portugal</b>	Universität des Saarlandes, Studentenhaus Universität Bau D 4.1, 66123 <b>Saarbrücken</b> <a href="http://www.studentenwerk-saarland.de">www.studentenwerk-saarland.de</a>
<b>Österreich</b>	Landeshauptstadt München, Schul- und Kulturreferat, Schwanthalerstr. 40, 80336 <b>München</b> <a href="http://www.muenchen.de/afa">www.muenchen.de/afa</a>
<b>Schweden</b>	Studentenwerk Rostock St.-Georg-Straße 104 - 107, 18055 <b>Rostock</b> <a href="http://www.studentenwerk-rostock.de">www.studentenwerk-rostock.de</a>
<b>Spanien</b>	Studentenwerk Heidelberg Marstallhof 1 - 5, 69117 <b>Heidelberg</b> <a href="http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de">www.studentenwerk.uni-heidelberg.de</a>
<b>USA</b>	Studentenwerk Hamburg Postfach 13 09 51, 20109 <b>Hamburg</b> <a href="http://www.studierendenwerk-hamburg.de">www.studierendenwerk-hamburg.de</a>

## Beginn der Förderung

BAföG-Leistungen sind ab dem Beginn der Ausbildung im Ausland zu erhalten. Für Zwischenzeiten bis zum Wiederbeginn des inländischen Studiums kann Inlandsförderung für bis zu zwei Monate geleistet werden; diese Zeit wird in den der Auslandsausbildung folgenden Bewilligungszeitraum einbezogen.

## Förderung eines Auslandspraktikums

Auch ein mindestens zwölfwöchiges Praktikum im Ausland kann durch BAföG gefördert werden, wenn es in der Prüfungsordnung für den Studiengang vorgeschrieben **und** inhaltlich geregelt ist.

Praktika **außerhalb Europas** werden nur in ganz speziellen Fällen gefördert. Es ist in jedem Fall zusätzlich eine Bescheinigung vorzulegen, wonach die Durchführung des Praktikums außerhalb Europas nach dem Ausbildungsstand besonders förderlich (§ 5 Abs. 5 BAföG) und einer Spezialisierung im Fachstudium gewidmet ist. - Ausreichende Sprachkenntnisse sind in jedem Fall nachzuweisen.

Erreicht das Praktikum die vorgeschriebene Mindestdauer von drei Monaten nicht, so ist es nur förderungsfähig bei gleichzeitiger Einschreibung an einer ausländischen Hochschule. Auslands-BAföG für ein Praktikum wird für maximal ein Jahr und einen einzigen zusammenhängenden Zeitraum geleistet.

Für Auslandspraktika gilt, was schon für Auslandsstudien gesagt wurde: die Beantragung sollte frühzeitig erfolgen, zuständig sind wiederum die Ämter für Auslandsförderung (siehe Seite 3). Außerdem wird die Zeit der Auslandsausbildung auf die Förderungshöchstdauer angerechnet.

Eine eventuell gezahlte **Praktikantenvergütung** wird bei der Berechnung des Förderungssatzes mit berücksichtigt.

## Bildungskredit

Neben dem bzw. unabhängig von einer Förderung durch BAföG kann für ein **Auslandsstudium oder -praktikum** ein zinsgünstiger Bildungskredit gewährt werden. Einkommen und Vermögen des Auszubildenden bzw. seiner Eltern spielen hierbei keine Rolle. Daher besteht auch kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Bildungskredits.

Detaillierte Informationen zu Kreditmöglichkeiten und Antragstellung sowie Beratungsadressen sind erhältlich unter [www.bildungskredit.de](http://www.bildungskredit.de) oder [www.kfw-foerderbank.de/DE\\_Home/Bildung/Wissenskredite\\_fuer\\_Studenten](http://www.kfw-foerderbank.de/DE_Home/Bildung/Wissenskredite_fuer_Studenten)).

Monatlich werden höchstens 300 € ausgezahlt bei einer maximalen Förderdauer von 24 Monaten (mindestens drei Monate). Die Rückzahlungsmodalitäten sind moderat: vier Jahre nach Bewilligung der ersten Raten, bei einer monatlichen Rückzahlrate von 120 € mit günstigem Zinssatz.

**Auch Erasmus-Studierende können die Mehrkosten des Auslandsstudiums über den Bildungskredit finanzieren.**